

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Waldtrudering : TSV Feldkirchen
Donnerstag, 03.03.2022, 20:15 Uhr

Klumpp in Einzel und Doppel ungeschlagen

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber des TSV Waldtrudering am vergangenen Donnerstag in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 33:32. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 7. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Kohn / Engelhard. Nach diesem Sieg haben die Spieler um den Einser Andreas Berl nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0-Sieg gegen Friedl / Maier zeigten Kohn / Engelhard ihren Gegnern die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Ein hartes Stück Arbeit hatten wenig später Berl / Klumpp bei ihrem 3:2 gegen Pöllmann / von der Lippe zu verrichten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Nur einen Satzerfolg verbuchten dagegen Dawidowitsch / Schmidt-Scharnhorst bei ihrer Niederlage gegen Fredrich / Friedl. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Hierbei überließen Dawidowitsch / Schmidt-Scharnhorst ihren Gegnern im ersten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Einen Sieg fuhr Andreas Berl beim 11:8, 10:12, 11:9, 11:8 gegen Christian von der Lippe ein. Mit 9:11, 12:10, 8:11, 7:11 verlor indes David Kohn seine Partie gegen Benedikt Pöllmann. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Alfred Engelhard gelang es Stefan Maier zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Andreas Klumpp bekam es nun mit Matthias Friedl zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Andreas Klumpp am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Deutlich war dagegen die Drei-Satz-Pleite von Kurt Dawidowitsch gegen Roland Friedl. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Wolfgang Schmidt-Scharnhorst letztlich auf Lager, um Martin Fredrich final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Andreas Berl bekam am Nachbartisch seinen Gegner Benedikt Pöllmann beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Auf dem falschen Fuß erwischte David Kohn seinen Gegner Christian von der Lippe beim eher eindeutigen Gewinn ohne Satzverlust. 2:3 hieß es indes am Schluss, als Alfred Engelhard und Matthias Friedl sich am Tisch gegenüber standen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie umfigtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Auf dem falschen Fuß erwischte Andreas Klumpp seinen Gegner Stefan Maier beim überzeugenden Sieg ohne Satzverlust. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Kurt Dawidowitsch und Martin Fredrich, bevor das 2:3 feststand. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Wolfgang Schmidt-Scharnhorst bezwang Roland Friedl in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Kohn / Engelhard bekamen es nun mit Pöllmann / von der Lippe zu

tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Kohn / Engelhard am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Waldtrudering nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den PSV München am 24.03.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TSV Feldkirchen wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 12.03.2022 gegen den TSV Poing erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

TSV Waldtrudering

Doppel: Kohn / Engelhard 2:0, Berl / Klumpp 1:0, Dawidowitsch / Schmidt-Scharnhorst 0:1

Einzel: A. Berl 1:1, D. Kohn 1:1, A. Engelhard 1:1, A. Klumpp 2:0, K. Dawidowitsch 0:2, W. Schmidt-Scharnhorst 1:1

TSV Feldkirchen

Doppel: Pöllmann / von der Lippe 0:2, Friedl / Maier 0:1, Fredrich / Friedl 1:0

Einzel: B. Pöllmann 2:0, C. Lippe 0:2, M. Friedl 1:1, S. Maier 0:2, M. Fredrich 2:0, R. Friedl 1:1